

Bonn, 27.07.2026

Beschränkte Ausschreibung:

Konzeption und Umsetzung (Leitung) eines Seminars „Bin ich bereit für Führung? – Orientierung für Rückkehrer*innen aus Entwicklungszusammenarbeit und Friedensarbeit“ vom 18.-20. September 2026 (Ausschreibung_SEM_01_2026)

Auftraggeber:

Die Arbeitsgemeinschaft der Entwicklungsdienste e.V. (AGdD) wurde 1993 als Dachverband der 7 nach dem Entwicklungshelfer-Gesetz (EhFG) staatlich anerkannten Träger des Entwicklungsdienstes gegründet. Sie ist, für alle EhFG relevanten Angelegenheiten, Ansprechpartnerin für politische Institutionen, insbesondere für das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Die AGdD wirbt für den Entwicklungsdienst und ist zuständig für die Förderung der beruflichen Reintegration ehemaliger Fachkräfte (Programm ‚Förderungswerk‘). Einen Einblick in die Spezifika der Zielgruppe vermittelt unsere letzte Studie: „Vor und nach dem Entwicklungsdienst: Eine quantitative Studie unter Rückkehrer*innen 2011-2020“. Finanziert wird die Arbeit der AGdD vom BMZ.

Das Beratungsangebot der AGdD umfasst mehrere Aspekte (siehe Flyer). Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der AGdD ist dabei die Durchführung von Seminaren zur beruflichen Orientierung. Unsere Seminare sind exklusiv für zurückgekehrte Fachkräfte aus dem Entwicklungsdienst und Zivilen Friedensdienst und mit-gereisten Partner*innen. Das Oberziel der Seminare ist es, diese bei der beruflichen Neu- und Umorientierung nach dem Entwicklungsdienst zu unterstützen.

Auftrag: Konzeption und Leitung eines Seminars „Bin ich bereit für Führung? – Orientierung für Rückkehrer*innen aus Entwicklungszusammenarbeit und Friedensarbeit“ vom 18.-20. September mit maximal 15 Teilnehmenden

Hintergrund

Viele zurückgekehrte Fachkräfte übernehmen im Laufe ihrer beruflichen Laufbahn Verantwortung für Projekte, Teams oder Prozesse. Bereits während ihres Einsatzes im Entwicklungsdienst oder Zivilen Friedensdienst haben viele von ihnen in ihrer Rolle als Berater*in Führungsrollen übernommen, sei es bei der Steuerung von Projekten, der Begleitung von Teams oder der Moderation komplexer Veränderungsprozesse.

Der Schritt in eine formale Führungsverantwortung bringt jedoch häufig neue Fragen mit sich: Wie habe ich als Berater*in Führungsrollen wahrgenommen? Welche Erfahrungen und Kompetenzen bringe ich bereits mit? Möchte ich überhaupt eine Führungsposition übernehmen? Welche Erwartungen sind mit Führungsverantwortung verbunden? Welche Führungsverständnisse gibt es? Und passen diese Aufgaben zu meinen persönlichen Stärken, Werten und beruflichen Zielen?

Das Seminar soll ehemaligen Fachkräften einen praxisnahen und reflektierten Raum bieten, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen und ihre berufliche Orientierung weiterzuentwickeln.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Rückkehrer*innen aus Entwicklungszusammenarbeit und internationaler Friedensarbeit, die nach ihrem Auslandseinsatz überlegen, ob eine Führungsposition für sie ein

sinnvoller nächster beruflicher Schritt sein könnte.

Zielsetzung des Seminars

Die Teilnehmenden sollen:

- sich mit unterschiedlichen Rollenverständnissen von Führung auseinandersetzen.
- ihre eigenen Erfahrungen in der Umsetzung von Führungsaufgaben und in der Zusammenarbeit mit Führungskräften während des Entwicklungsdienstes/ Zivilen Friedensdienst reflektieren. Dazu gehört auch eine Auseinandersetzung mit interkulturellen Führungsrollen und eine Reflexion der jeweiligen Kontexte.
- ihre eigenen Kompetenzen, Motive, Werte und Entwicklungsfelder im Hinblick auf Führungsverantwortung erkunden,
- ihre persönliche berufliche Orientierung schärfen und mögliche nächste Entwicklungsschritte ableiten.

Das Seminar bietet einen ausgewogenen Mix aus fachlichen Impulsen, Selbstreflexion, kollegialem Austausch sowie praxisnahen Übungen. Erfahrungsberichte oder Gespräche mit Rückkehrer*innen in Führungspositionen können sinnvoll integriert werden. Gute Erfahrungen gibt es dabei mit einem Modul mit Rückkehrer*innen aus der Praxis, die von ihren Erfahrungen berichten können.

Für die Konzeption, methodische Ausgestaltung und Durchführung des Seminars suchen wir eine:n Referent:in, der/die sich fachlich mit den Themen Führung und Karriereentwicklung im interkulturellen Kontext auskennt. Dazu gehört eigenständige Recherche und Präsentation von relevanten Inhalten, beispielsweise Inputs in Form von Vorträgen und Übungen, die Erstellung von Handreichungen wie Linklisten, Netzwerklizen und Infoseiten, die Bereitstellung von Ansichtsliteratur auf einem Büchertisch und die gemeinsame Nachbesprechung und Nachbereitung des Seminars. Abhängig von den Teilnehmenden wird das Seminar bilingual (Deutsch/Englisch) angeboten.

Die inhaltliche Ausarbeitung und Detailplanung erfolgt in Abstimmung mit der AGdD.

Demnach umfasst der Auftrag:

- Angebot und Auftragsklärung
- Konzeptionelle Vorbereitung des Seminars (inkl. Methoden)
- Durchführung des Seminars als Co-Moderation
- Nachbereitung und Dokumentation

Die AGdD übernimmt die Veranstaltungslogistik (Ausschreibung und Bewerbung der Veranstaltung, Buchung Tagungshaus, Teilnehmendenmanagement, Abrechnung) sowie die Kosten für die Infrastruktur und den Materialbedarf im Seminar.

Termin:

Das Seminar beginnt am Freitag, den 18.09.2026, um 18:00 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen und endet am Sonntag, den 20.09.2026, um 12:30 Uhr mit anschließendem Mittagessen.

Ort: Das Seminar findet in Hennef bei Bonn statt.

Anforderung an die Seminarleitung:

- Fundierter Expertise in den Themen Führung, Leadership-Entwicklung, Karriereentwicklung oder Organisationsentwicklung,
- Nachgewiesene Kompetenzen in Moderation und Prozessbegleitung von Gruppen
- Kompetenzen in partizipativen und aktivierenden Methoden
- Kenntnisse der Besonderheiten von ED/ZFD
- Gutes Verständnis der Herausforderungen eines Rückkehrprozesses nach längerem Auslandsaufenthalt
- Sensibilität für machtkritische und diversitätsbewusste Ansätze

Angebotseinreichung:

Bitte reichen Sie ein Angebot per Email ein. Dieses sollte umfassen:

- Grobskizze des Seminares (max. 2 Seiten)
 - Finanzielles Angebot (inkl. Steuern / alle Kosten); Hinweis: Reisekosten (nach Bundesreisekostengesetz) und Übernachtung werden bei Bedarf übernommen.
 - Angaben zur Referentin / zum Referent (Kurzprofil, Referenzen)
- Angebotsfrist: 11.08.2026 • Bitte senden Sie Ihr Angebot an: seminare@agdd.de

Ansprechperson bei der AGdD:

Jasper Hoffmann

Tel.: +49 (0) 228 908 99 32

Mobil: +49 (0) 1590-4838730

jasper.hoffmann@agdd.de

www.agdd.de